

München: Samstag DF – Sonntag Pro Israel



Am kommenden Wochenende finden in München zwei wichtige Aktionen statt: Am Samstag veranstaltet die FREIHEIT an der Oper von 10-16 Uhr



eine ihrer wöchentlichen Kundgebungen zum Bürgerbegehren gegen das europäische Islamzentrum. Am Sonntag gibt es zum Protest gegen den permanenten Hamas-Terror um 18 Uhr am Jakobsplatz eine Solidaritäts-Demo für Israel. Es ist nun an der Zeit, starke Zeichen im Kampf gegen die Islamisierung und den islamischen Terror zu setzen.

(Von Michael Stürzenberger)

Am Sonntag können alle Israel-Freunde ihre Unterstützung für die einzige Demokratie im Nahen Osten zeigen, die seit über 60 Jahren den knallharten Djihad des Islams erlebt. Israel führt stellvertretend für die moderne westliche Welt den Kampf, der uns in ähnlicher Form bald bevorsteht. Alle PI-, BPE-, FREIHEIT- und sonstigen Israelfreunde sind am Sonntag um 18 Uhr mit vielen Israel-Fahnen an der Synagoge beim Jakobsplatz herzlich willkommen. Allerdings ohne Symbole ihrer Organisationen, da wir nicht offiziell in der Veranstalterliste registriert sind. Die Verbundenheit zu Israel sollte von jedem individuell bekundet werden.



Einen Tag zuvor findet am Max Joseph-Platz vor der Oper eine weitere Kundgebung der FREIHEIT statt. An gleicher Stelle haben wir im November des vergangenen Jahres schon einmal die Veranstaltung „Gegen jeden Extremismus“ durchgeführt, damals von BPE Bayern organisiert. 3-SAT brachte in seiner Kulturzeit eine achtminütige Reportage darüber, wobei man auch in der üblichen linken Propaganda-Manier gegen PI agitierte. Unser Artikel dazu kam auf 561 Kommentare! Hier das Video:

Eine uns bestens bekannte linksextreme gutgenährte Aktivistin hat uns damals übrigens als „dreckige Nazis“ diffamiert, was entweder ihre Blindheit oder geistige Armut beweist. Denn wir zeigten für jeden gut sichtbar Plakate mit klaren Aussagen, auf denen wir jeden Extremismus verurteilten – darunter selbstverständlich auch den sogenannten „Rechts“-Extremismus, der in unseren Augen aber eine Form des Linksextremismus ist, was auch frühere National-Sozialisten immer wieder mit unmissverständlichen Statements bestätigten.

Wir zeigten diese linksverdrehte Aktivistin an, was aber seit einem Jahr bei der Staatsanwaltschaft vor sich hin schlummert. Will man eventuell eine wackere „Kämpferin gegen Rechts“ schützen? Das passt auch zu dem, was uns Münchner Polizisten und Kripobeamtente immer wieder mitteilen: Die Münchner Staatsanwaltschaft scheint in hohem Umfang links unterwandert

zu sein. Folgerichtig ist sie bei Anzeigen gegen mich erstaunlich fix: Am Dienstag musste ich zum „Verhör“, da ich vor 2 Wochen angeblich mit einer Aussage über Mohammed – die für jeden sachkundigen Islamkritiker eine Selbstverständlichkeit darstellt – eine „Weltreligion verunglimpft“ hätte!

In diesem linken Münchner Biotop ist es auch kein Wunder, dass die extremen Linken vom Kafe Marat von der Stadt finanziell unterstützt werden. Die dunkelrote Politszene der bayerischen Landeshauptstadt, an deren Spitze OB Ude mit seiner dämlichen „München ist bunt“ – Kampagne und seinem verdrehten „Münchner Appell gegen Rechtspopulismus“ steht, führt mittlerweile einen organisierten Kampf gegen Islamkritiker, der von linken Medien sekundiert wird. Über die Einzelheiten werden wir zeitnah berichten.

Am 5. Dezember zerrt man mich übrigens vor Gericht, da ich am 11. September des vergangenen Jahres angeblich eine „unangemeldete“ Demonstration durchführte, als Merkel und Wulff München mit ihrer Anwesenheit „bereicherten“. Das Kreisverwaltungsreferat hatte uns zuvor keinen Demonstrationsplatz in der Innenstadt geben wollen, mit der Behauptung, es sei alles „belegt“, was sich aber im Nachhinein als unwahr herausstellte. Schließlich tauchten die Islamkritiker einzeln in einer Spontandemo auf. Wir werden über den Fortgang des Prozesses berichten.

Das System versucht offensichtlich mit wachsender Energie, mich zum Schweigen zu bringen. All dies kostet mich viel Zeit und Geld. Wer mich im Kampf David gegen Goliath finanziell unterstützen möchte, kann dies hier tun:

Deutsche Kredit Bank
Michael Stürzenberger
Kontonummer: 1014947137
BLZ: 120 300 00

IBAN: DE26 1203 0000 1014 9471 37

BIC: BYLADEM 1001

(Videobearbeitung: theAnti2007)